

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 113 (1987)
Heft: 16

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zu unserem Titelbild



Infolge des erwarteten schönen Wetters ist auch in diesem Jahr mit massivem Osterverkehr und dementsprechend mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Viele Osterhasen nutzen die Festtage, um ihren Verstecken zu entfliehen. Wir raten deshalb, die Hoppelchen in die Nacht vom Samstag auf den Sonntag oder in die frühen Morgenstunden des Ostersonntags zu verlegen. Besonders massives Hoppelkommen ist zu erwarten auf der Nöns Hasenberg-chen, Nzwö Haslen-Ostermundigen der Ndrö chen-Ostermanigen und der Nvö Hasliberg-chen. Gänzlich für die Durchhoppelung gesperrt ist der Hasenstrick in der Nacht vom Sonntag auf den Montag, da dort das traditionelle erwerfen stattfindet.

Das Titelbild von Toni Ochsner zeigt den Osterverkehr im April 86 auf der Nzwö kurz vor dem Zusammenstoss beziehungsweise -bruch.

Wochengeschichte

Seiten 30/31

Gerd Karpe

Besuch vom Riesenhasen

Auf was für Gedanken muss man doch kommen, wenn man noch am Vorabend das Nestchen eigenhändig mit Ostergras ausgelegt und mit Eiern und Schoggihasen bestückt hat, wenn am Ostermorgen ein Hase, so gross wie ein Mensch, im Garten hockt? Denkt man an neue raffinierte Methoden eines Trickdiebes oder an den Samichlaus, der in der toten Zeit nach einer Nebenbeschäftigung sucht?



Variété

Seiten 34/35



Jan van Wessum

Osterhasen in freier Wildbahn

Scheu sind sie, die possierlichen Tierchen, und obwohl sie dem Menschen herzlich zugetan sind, meiden sie doch seine Gesellschaft. Ganz im Gegensatz zu seinem fast gleich aussehenden Vetter, dem Kaninchen, das seine Zutraulichkeit oft und gerade an Ostern mit dem Sprung in den Kochtopf bezahlen muss. Unser Mitarbeiter zeigt eindruckliche Bilder aus dem (Osterhasen-)Leben.

Medienkabinett

Seite 43

Robert Lembke

Messerscharf an der Sache vorbeizielende Fragen

Politiker sollen regieren, Sportler weit oder hoch springen, Trainer den Klub wechseln, und Talkmaster, Moderatoren und Reporter sollen schwatzen. Eine spezielle Art von Geschwätz ist das Interview. Die grosse Kunst dabei besteht darin, dass man banale Fragen, etwa zum Gefühlszustand des Opfers, zum hundertsten Mal stellt oder dem Interviewten die Antworten zu entlocken sucht, die man hören will.



Auf ein Wort: Späte Ostern	Seite 5
Blick in die Schweiz: Mit der Dampflokomotive in die Postverwaltung	Seite 7
Weltbühne: Auf Reisen im Land der Wiedergeburt	Seite 13
Von Haus zu Haus: Das Spiel der Könige	Seite 19
Heftmitte: Gallogermanische Ei-Echsenfarm	Seiten 24/25
Variété: Ein kleiner Einblick in eine Skizzensammlung	Seite 40
Telespalter: Die endlose Serie	Seite 44

NICHT in dieser Nummer

Natürlich wollen wir keine Spielverderber sein und dem Osterhasen nicht ins Handwerk pfuschen. So hüten wir uns denn davor, zu veraten, wo er die Eier (Freiland, Klasse A, gefärbt) dieses Jahr versteckt. Dennoch: Einen kleinen Hinweis konnten wir uns nicht verkneifen. Es gibt ja auch bei den Verstecken, damit es nicht zu langweilig wird, jedes Jahr neue und interessante Trends ...



Nebelspalter

Die satirische Schweizer Zeitschrift 113. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léhot (Chefredaktor), Hansjörg Enz
Redaktionssekretariat: Vreni Schawalder
Umbruch: Werner Lippuner
Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration: E. Löpfle-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Einzelnummer Fr. 3.–

Abonnementspreise,

Schweiz: 12 Monate Fr. 92.– 6 Monate Fr. 50.–

Europa*: 12 Monate Fr. 106.– 6 Monate Fr. 57.–

Übersee*: 12 Monate Fr. 139.– 6 Monate Fr. 73.–

* inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.

Postcheck St. Gallen 90-326-1. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenleitung:	Walter Vochezer-Sieber, eidg. dipl. Verkaufsleiter Postfach 1566, 8700 Küsnacht, Tel. 01/55 84 84
Anzeigenverkauf:	Hans Schöbi, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41
Pour la Suisse romande:	Presse Publicité SA, case postale 258 1211 Genève 11, Tel. 022/36 73 40/49
Touristikwerbung:	Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61 8942 Oberrieden, Tel. 01/720 15 66
Anzeigenadministration:	Silvia Aebli, 9400 Rorschach, Tel. 071/41 43 41
Inseraten-Annahmeschluss:	Ein- und zweifarbig: 11 Tage vor Erscheinen. Vierfarbig: 4 Wochen vor Erscheinen.
Insertionspreise:	Nach Tarif 1987/1